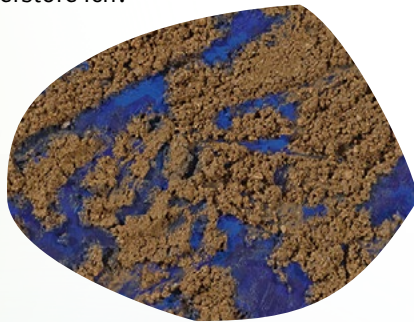


„MENSCH, WO BIST DU?“

DIE ERDE

Erde
unsere Welt
von Gott ins Dasein gerufen
seine Schöpfung
uns anvertraut
Mutter Erde

Wo bewahre ich?
Wo zerstöre ich?



MEINE SCHULD BEKENNEN

Gott, in der Taufe ist mir Jesus
ein Bruder und Freund geworden.
Ich bin in seine Gemeinschaft aufgenommen.
Doch immer wieder
schließe ich mich selbst aus,
gehe lieber meine statt seiner Wege.

Zu dir komme ich nun und vertraue mich dir an.
Ich habe gefehlt, das gestehe ich mir ein.
Und bekenne es dir
in der Hoffnung, dass du mich verstehst.

Nimm meine Schwachheit an
und meine Schuld.

Gott, auf dich vertraue ich
und bitte um dein Vergeben.

Gott, es tut mir leid.

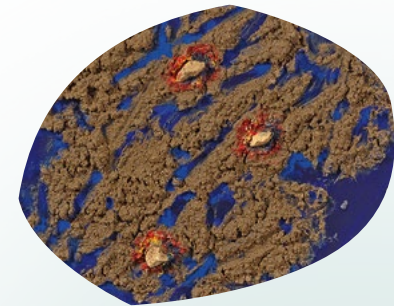
DIE STEINE

Ein Edelstein
Kostbar und wertvoll
Einmalig und unverwechselbar

Und ich?
Und ich!

In Psalm 8 heißt es:
„Was ist der Mensch...?
Du hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt.“

Ich selbst –
Kostbar und wertvoll
Einmalig und unverwechselbar

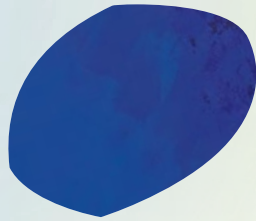


DAS BLAU

Blauer Grund
Starker Glaube
Tief und weit

Mein Glaube
Meine Glaubens-Grundlage

Trägt sie mich?
Ermutigt sie mich?



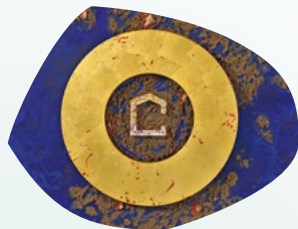
DER RING

Gottes Gegenwart
im goldenen Kreis
Er ist da
Umschließt mich
Hält mich

Seine Gegenwart
Sein Lebens-Atem

Er fragt:
„Mensch, wo bist du?“
Und ich antworte:

„.....“



DAS HAUS

Das geöffnete Haus
Mein Haus oder unser Haus?
Verschlossen vor anderen?
Geöffnet für andere?

Ich oder wir?
Individuum oder
Gemeinschaft?



DER MENSCH

Ein Mensch
Ich? Du?
Ausgestreckte Arme,
eine Brücke von mir zu dir
Wir!

Mensch, wo bist du?
Wo bist du, wenn der Andere dich braucht?
Sind deine Arme ausgestreckt,
offen für den Nächsten?



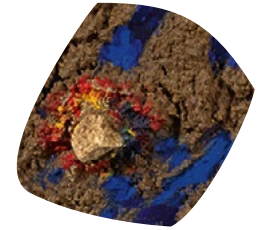
DAS ROT

Rot – Farbe der Liebe

Meine Liebe zu
Seine Liebe zu mir
Ihre Liebe zu mir

Lieben und geliebt werden

Mensch, wo bist du?
Mit deiner Liebe
und in deinem Geliebt-Werden?



DIE SCHRIFT

Testament
Heilige Schrift
„Mensch, wo bist du?“

Mein Name in SEINE Hand geschrieben
Glaube ich IHM?

Jesus setzt seine Unterschrift darunter

Antworte ich IHM?

